

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

198 (18.7.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 198. Erstes Blatt.

Samstag den 18. Juli

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

33.

Bekanntmachung.

Auf Allerhöchsten Befehl werden von jetzt bis Ende Oktober d. J. in der neuen Grabkapelle im Großh. Fasanengarten alle 14 Tage jeweils am Sonntag Abends 6 Uhr Abendandachten gehalten. Eintrittskarten, welche für die ganze Zeit bis Ende Oktober Gültigkeit haben und von den Besuchern dem Pförtner vorzuzeigen sind, können unentgeltlich bei Großh. Oberhofmarschallamt erhoben werden und zwar stets an dem den Gottesdiensten vorhergehenden Samstag Morgens 9-12 Uhr und Nachmittags 3-6 Uhr.

Karlsruhe, den 13. Juli 1896.

Großh. Oberhofmarschallamt.

Freiwillige Feuerwehr.

33. Samstag den 18. Juli, Abends 8 Uhr, findet im Stadtpark (bei ungünstiger Witterung im großen Festhalle-Saal) eine Abendunterhaltung statt, wozu wir unsere Mitglieder sowie die verabschiedeten Kameraden nebst Familienangehörigen hiermit einladen. Die aktiven Kameraden erscheinen in vollständiger Dienstkleidung.

Das Kommando.

J. B.:

August Clever.

Hollenweger.

M. Wirner.

Großh. Bad. Staatseisenbahnen.

22.

Der Abbruch der Wagenbedeckungsverkäfte des städtischen Theils der alten Lackwerkstätte und des Kesselschuppens, sowie die theilweise Wiederaufstellung der genannten Gebäude als Kesselschuppen auf dem Südufer des Mittelbrückgrabens im Gebiete der Großh. Eisenbahnhauptwerkstätte sollen im öffentlichen Verdingungswege an einen Unternehmer im Gesamten vergeben werden. Die übrig bleibenden Baumaterialien gehen in das Eigentum des Unternehmers über. Mündliche Auskunft auf Ort und Stelle ist im diesseitigen Hochbau-Bureau zu erfragen.

Angebote, auf eine runde Summe gestellt, sind verschlossen, portofrei und mit entsprechender Aufschrift versehen spätestens bis

Mittwoch den 29. d. Mts.,

Vormittags 9 Uhr,

an den Unterzeichneten einzureichen.

Zuschlagfrist 3 Wochen.

Karlsruhe, den 15. Juli 1896.

Großh. Bahndirektor.

Durlach.

Steinkohlen-Lieferung.

22. Die Stadtgemeinde vergibt im Submissionswege die Lieferung von 3000 Gr. Rubrer Steinkohlen (gefiebte, griesfreie Nußkohl 1. Qualität, von 30-50 mm Größe) franko Bahnhof Durlach zu liefern im August.

Angebote können bis zum 27. Juli 1896 eingereicht werden.

Durlach den 6. Juli 1896.

Der Gemeinderath.

Steinmetz.

Steglist.

Hagsfeld.

Vergabung von Bauarbeiten.

Die für den Neubau eines Abortgebäudes beim alten Schulhaus dahier erforderlichen Arbeiten, als:

Erdb- und Maurerarbeit,

Zimmerarbeit,

Blechnararbeit,

Schlosserarbeit,

Fächerarbeit,

Pflasterarbeit,

sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Die Pläne und Bedingungen sind auf dem Rathhause dahier einzusehen und sind die Angebote,

einzelnen oder für die ganze Arbeit zusammen, bis zum 1. August d. J., Nachmittags 7 Uhr, dem Schluß der Ausschreibung, beim Gemeinderath dahier einzureichen.

Hagsfeld, den 13. Juli 1896.

Gemeinderath.

Fegner. Schmidt, Hbschr.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 20. Juli 1896, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 3 Pferde, 2 Sophas, 1 großer Spiegel, 1 Kleiderkasten, 1 Kommode, Bildertafeln, 1 Regulateur, 1 Stehpult, 1 Decimalwaage, 1 Brittschewagen, ca. 8 Ester Holz.

Karlsruhe, den 16. Juli 1896.

S. Sauter, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

22. Adlerstraße 36 ist im Hinterhaus der 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden dahier.

31. Bahnhofstraße 54 ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern sammt Zugehör, auf 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres dahier im 3. Stock oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Bürgerstraße 13 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, mit 2 Eingängen, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock des Vorderhauses.

Durlacher Allee 43 ist im 4. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern sofort oder auf Oktober zu vermieten.

22. Durlacherstraße 53 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, großer Küche, Keller nebst allen Bequemlichkeiten auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Hebelstraße 19 ist der 4. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Küche, Veranda und sonstigem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

33. Hirschstraße 17 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Veranda nebst Zugehör, auf 23. Oktober l. J. zu vermieten. und Näheres ebendasselbst zu erfahren.

Kaiserstraße 101/103, zwei Treppen hoch, ist auf 23. Oktober eine sehr schöne Wohnung zu vermieten, bestehend aus fünf großen Zimmern nebst reichlichem Zugehör. Näheres beim Eigentümer Chr. St. Oertel.

53. Kaiserstraße 104 ist eine Bel-Etage-Wohnung von 8 Zimmern, Küche, Zugehör per 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Friedrich Bloss.

Karl-Wilhelmstraße 16 (Neubau) sind fein eingerichtete Wohnungen, im 1. Stock 4 Zimmer, 2, 3. und 4. Stock je 6 Zimmer, Badzimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern, mit Erkerbau, Veranda, in den Hof gehend, auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Rüppurrerstraße 70 im 1. Stock.

Körnerstraße 15 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller im Vorderhaus an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Vorderhauses.

22. Kriegstraße 91 ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern mit großem Balkon, Badzimmer und reichlichem Zugehör, auf Wunsch mit Hintergärtchen, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer, parterre.

32. Kriegstraße 122 ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Mansarde, Badstube und Trockenweicher, per sofort oder Oktober zu vermieten. Einzusehen von 3-6 Uhr Nachmittags.

22. Kronenstraße 53, in nächster Nähe des Bahnhofes, ist wegen Hauskauf des bisherigen Miethers eine Wohnung, bestehend aus drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

Bellingstraße 72 (nächst der Kriegstraße) ist der 2. Stock, bestehend in einer Wohnung von 5 Zimmern nebst üblichem Zugehör per 23. Oktober zu vermieten. Täglich einzusehen von 10 bis 1 Uhr und 4 bis 7 Uhr. Näheres zu erfragen Waldstraße 13 im 2. Stock.

Luisenstraße 73a, nächst der Rüppurrerstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

33. Steinstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche und sonstigem reichlichem Zugehör, per Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

33. Werberstraße, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung von fünf Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Laden.

22. Werberstraße 87 ist eine schöne freundliche Wohnung, zwei Treppen hoch, von 3 großen Zimmern, großer Küche, Keller und Mansarde per 23. Oktober zu vermieten. Näheres ebendasselbst, parterre, oder im Comptoir im Hofe.

21. Westendstraße 43 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Balkon, Veranda und üblichem Zugehör, wegen Bezug auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen von 10-12 Uhr und von 3-5 Uhr. Näheres parterre.

22. Wilhelmstraße, in bester Lage, sind im 2. Stock 4 Zimmer nebst Mansardenzimmer und Zugehör auf 3. Oktoberquartal zu vermieten. Näheres Werberstraße 16 im 2. Stock.

Winterstraße 47 ist der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 2 Kammern, 2 Kellerabtheilungen nebst allem Zugehör, auf Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei Frau E. Nees Wwe., Winterstraße 46.

33. Bähringerstraße 71, nächst dem Marktplatz, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 großen Zimmern nebst Zugehör, per Oktober zu vermieten. Dieselbe eignet sich ebenso gut zu einem Engros-Geschäfte. Näheres eine Treppe hoch links.

Eine mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattete Wohnung von 5 Zimmern, Badkabinett und üblichem Zugehör ist per 1. bezw. 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

22. Eine freundliche Gartenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und 2 Mansarden, ist an eine feine, kinderlose Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Im Neubau Rheinstraße 45, Stadttheil Mühlburg, sind Wohnungen von 2 und 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober b. J. zu vermieten. Näheres Sossienstraße 88 im 1. Stock.

In schönster Lage der Stadt

Ist eine Wohnung von 5 sehr großen Zimmern, 2 geräumigen Mansarden und großem schattigem Garten auf Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Amalienstraße 40

Ist die Parterrewohnung von 5 meist großen Zimmern, Schrankzimmer, Badezimmer, Mansarden u. s. w. sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Rudolfstraße 14

Ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 5 eleganten Zimmern mit Balkon und Zugehör auf 23. Juli oder Oktober zu vermieten. Näheres daselbst unten im Laden.

Drei Wohnungen zu vermieten:

Ede der Durlacher Allee und Rudolfstraße: eine schöne Wohnung mit Balkon, 4 Zimmer und Zugehör im 2. Stock auf 1. Oktober, zwei Wohnungen, Durlacher Allee 41, im 2. und 4. Stock mit Balkon, je 5 Zimmer und Zugehör sofort oder auf Oktober. Näheres Rudolfstraße 28 im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

6.2. Kaiserstraße 80, 2 Treppen hoch, habe ich eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Badelabiet und allem Zugehör, auf 8. Oktoberquartal zu vermieten. Einsehen Vormittags von 1/2 11—1/2 1 Uhr, Nachmittags von 3—4 Uhr. Fr. Klett, Kaiserstr. 80.

Gartenstraße 32

Ist per 1. oder 23. Oktober eine Wohnung im 3. Stock, aus 6 Zimmern, Badelabiet und Zugehör bestehend, zu vermieten, worüber Auskunft der Eigentümer im 2. Stock erteilt und die Wohnung zwischen 12 und 1 Uhr eingesehen werden kann.

Elegante Bel-Etage

in erster Herrschaftslage, 7 Zimmer mit großem Balkon und Badezimmer, per 1. Oktober zu vermieten. Offerten unter Nr. 5187 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Herrschaftswohnung.

15.2. Schirmerstraße 5 ist eine Herrschaftswohnung von 5 bis 6 Zimmern, Badelabiet, Küche und dem üblichen Zugehör, Garten, Stallung, Heuboden und Durcheinzimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

Geschäftsbüreau zu vermieten.

Auf 23. Oktober sind zwei helle, geräumige Parterrezimmer nebst Küche im Seitenbau zu vermieten; ihrer vortheilhaften Lage wegen eignen sich dieselben besonders für Geschäftszimmer. Näheres Herrenstraße 3.

Laden mit Wohnung.

3.1. Waldstraße 40 ist auf 1. Oktober ein schöner Laden mit Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern sammt Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst oder Karlstraße 65 auf dem Kontor.

Großer Laden

mit schönen Nebenräumen (event. Wohnung) in bester Lage der Kaiserstraße (Marktplatz) zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 80 beim Hausbesitzer.

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 118 ist auf 23. Oktober ein Laden nebst Zugehör mit oder ohne Wohnung im Hause zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer Kaiserstraße 168 im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Für sogleich oder auf später habe ich in meinem Hause einen schönen, geräumigen Laden mit 2 Schaufenstern, vollständig neu hergerichtet, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Kaufmann W. Erb, am Adellplatz.

Laden zu vermieten.

Markgrafenstraße 33, gegenüber der Töchterschule, ist der Buchbinderladen sammt Werkstätte und kleiner Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Werber-, Schützen-, Bahnhof- oder Rüppurrerstraße wird eine freundliche Wohnung, 1 oder 2 Treppen hoch, in einem Vorderhaus, von 2 Zimmern mit Zugehör für eine ältere, alleinstehende Frau per 1. oder 23. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 5161 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

2.2. Auf Oktober wird für eine kinderlose, ruhige Beamtenfamilie eine Wohnung von 3-4 Zimmern nebst Zugehör zwischen Kreuz- und Waldstraße gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5124 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf 1. oder 23. Oktober

sucht eine ruhige Beamtenfamilie eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Mansarde und Zugehör. Angebote unter Nr. 5148 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Durlacher Allee 43, gegenüber der Kaserne, sind im 2. Stock zwei schöne Zimmer möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

Zwei hübsch möblierte Zimmer mit besonderem Eingang sind sofort zu vermieten; Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch.

2.2. Kaiserstraße 20, nächst der Kronenstraße, sind ein oder zwei sehr schöne, elegant möblierte Zimmer zu vermieten.

2.2. Schützenstraße 11, in nächster Nähe des Stadgartens, ist im 2. Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer auf sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näheres daselbst.

Sogleich ist ein einfach möbliertes Zimmer und eine Schlafstelle zu vermieten; Markgrafenstraße 5.

2.1. Baumstraße 12, zwei Treppen hoch, ist ein schönes, möbliertes Zimmer ohne Vis-à-vis zu vermieten.

2.2. Festungstraße 42 ist ein möbliertes, freundliches Parterrezimmer, nach der Straße gehend, mit Pension auf 1. August zu vermieten.

Douglasstraße 8, nahe der Kaiserstraße, sind im 2. Stock ein oder zwei gut möblierte Zimmer sogleich oder auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Ein Mansardenzimmer, unmöbliert, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Blumenstraße 7, Seitenbau.

2.2. Zwei unmöblierte, freundliche Zimmer, event. mit Mansarde, sind auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Ludwigplatz 40 a links.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Marienstraße 1, drei Treppen hoch.

Helle, große Werkstätte,

praktisch eingerichtet, mit Keller und großem Hof, ist zu vermieten per Oktober in der Südstadt. Anfragen befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4968.

Zimmer-Gesuche.

2.2. Für einen jungen Mann von 16 Jahren wird ein möbliertes Zimmer mit guter Kost in besserer Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5186 an das Kontor des Tagblattes.

2.1. Ein Studierender sucht auf Mitte Oktober ein Zimmer mit guter Pension. Offerten unter Nr. 5195 an das Kontor des Tagblattes.

Keller-Gesuch.

In der Gegend vom Adellplatz wird auf Spätsommer ein mittlerer Keller zu mieten gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe wolle man unter Nr. 5152 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

2.1. Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches auch etwas nähen kann, wird auf 1. August gesucht; Koonstraße 1, 2. Stock.

Ein braves, fleißiges Mädchen für Hausarbeit findet per sofort Stelle: Karlstraße 46 a im Laden.

2.1. Gesucht wird auf 1. Oktober ein im Kochen und in der Hausarbeit durchaus erfahrendes, älteres Mädchen. Näheres bei Frau Stober, Sossienstraße 81.

Dienst-Gesuche.

Ein ebrliches Mädchen, welches etwas kochen kann, sucht sofort Stelle. Näheres Grenzstraße 26, drei Treppen hoch.

Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen sucht auf 1. August Stelle als Zimmermädchen bei besserer, kleiner Familie oder zu größeren Kindern. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Circa 17000 Mark

werden zu 4 1/2% auf 11. Hypothek per 23. Oktober gesucht. Siehe Zeit vorzüglich. Vermittler verbeten. Gest. Offerten unter Nr. 5143 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Sypotheken-Gelder

in jedem Petrage vermittelt und placirt unter günstigsten Bedingungen ein Vertreter großer Geldinstitute. Anfragen unter A. 6470 befördert Hud. Woffe in Karlstraße.

Perfecter Buchhalter,

tüchtig in dopp. Buchh. u. möglichst mit Sprachkenntn. wird v. e. gr. Fabr. f. dau. Stell. gesucht. Off. u. Nr. 5196 a. d. Kont. d. Tagbl. erbeten.

Junge Kaufleute, reise- u. redege-

telligente Herren anderer Berufe, können sich lohnende, feste Stellung verschaffen. Fleiß u. Solidität unerlässlich. Offerten sub Anstellung an Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim. 33.

Tapeziergehilfe,

tüchtiger Polsterer, kann eintreten bei P. Hirt, Möbelgeschäft, Rüppurrerstraße 36.

Ein tüchtiger Wäscher

findet lohnende und dauernde Beschäftigung. Herrenkleider-Bübler bevorzugt. G. Feilhauer, Bähringerstraße 33.

Maurer und Tagelöhner

finden Beschäftigung bei J. Staiger, Karlstraße 62.

Kolporteuere

werden zu Ende dieses Monats unter günstigen Bedingungen gesucht. Offerten unter Nr. 5175 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Arbeiter.

2.2. Ein zuverlässiger, lediger junger Mann findet dauernde Beschäftigung. Näheres Kaiser-Bassage 28, 1 Treppe hoch, zu erfragen.

Stickerinnen,

welche im Namenticken geübt sind, finden dauernde Beschäftigung bei Himmelheber & Vier, Wäsche-Fabrik, 171 Kaiserstraße 171.

Modes.

2.2. Für ein hiesiges Puggeschäft wird eine tüchtige Verkäuferin gesucht. Offerten mit Zeugnissen unter Nr. 5144 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Modes.

3.2. Eine tüchtige erste Arbeiterin oder Directrice gesucht. Schriftl. Offerten unter Nr. 5150 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Plätterinnen

auf neue Herrenhemden gesucht nach Basel. Anfangsgehalt 60 Mk. per Monat. Freie Reise. Offerten gefl. unter Nr. 5149 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein ordentliches Mädchen von 15-16 Jahren, welches häusliche Arbeiten verrichten kann, findet sofort Stelle: Rudolfstraße 28 im 3. Stod.

Eine tüchtige Restaurationsköchin sowie ein Hausbursche werden per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

nach Strassburg in ein feines Hotel eine gefehrte, tüchtige Person als Küchenhelferin. Offerten nebst Zeugnis-Abschriften und Photographie unter Nr. 5198 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Ein Mädchen

kann zum Anstreichen von Jalousienbrettchen eintreten.

Ehr. Zimmerle, Jalousienfabrik, Rudolfstraße 16.

Aushilfspersonal

Restaurations Stadtgarten.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein kräftiger, wohlgenauer Junge kann sofort bei mir in die Lehre treten.

B. Wirth, mechanische Werkstätte, Gartenstraße 2.

Lehrling-Gesuch.

3.2. Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann als Lehrling in unterzeichneter eintreten.

Buchhandlung Th. Ulrici, Kaiserstraße 157.

3.1. Für einen jungen Mann mit genügenden Schulkenntnissen ist in meinem Geschäft eine

Lehrstelle

offen. Bedingungen günstig.
O. Laffert Nachf. (Hugo Kuntz), Musikalien- und Musikinstrumentenhandlung.

Tapezierlehrling.

3.1. In unserer Tapezierwerkstätte findet ein junger Mann als Lehrling Aufnahme unter günstigen Bedingungen.

M. Rentlinger & Cie., Hofmöbelfabrik.

Lehrmädchen-Gesuch.

3.2. Für ein anständiges Mädchen ist eine Lehrstelle frei.

Paul Roder, Wäsche-Ausstattungs-Geschäft, Kaiserstraße 211.

Stellen-Gesuche.

Ein Mann, Ende der dreißiger Jahre, sucht Stelle als Ausläufer oder Einkäufer. Kautions kann gestellt werden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Eine gewandte **Kellnerin** sucht per sofort Stelle: Baldbornstraße 40, 1. Stod.

Beschäftigungs-Gesuch.

2.2. Ein Fräulein mit guter Handschrift sucht seine freie Zeit durch schriftliche Arbeiten auszunützen. Offerten unter J. S. Luffenstraße 81 erbeten.

Kleider-Reparatur-Geschäft

von **Jos. Flumm,** Kleidermacher, 7 Herrenstraße 7, Seitenbau links, 1 Treppe hoch. Schöne Arbeit. Billige Preise. *2.2.

Verloren.

Ein schwarzes Spitzentuch wurde von der Rähringerstraße über den Marktplatz gegen die Kaiserstraße verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 144, 2. Stod.

Ein seidener Schirm

ist stehen geblieben bei **Dr. Müller,** Kaiserstr. 88.

Fox-terrier verlaufen

seit letzten Sonntag mit braunem Kopf und schwarzem Fleck auf dem Kreuz. Vor Anlauf wird gewarnt. Abzugeben gegen Belohnung Rappurterstraße 1, Hengststall. *6.6.

Fortgelaufen

ist ein kleiner, schwarzer Dachshund. Abjulieren gegen guten Finderlohn: Lindenheimerstr. 15, Stall.

Zugelaufen.

Gestern Abend lief eine deutsche Dogge zu, auf den Namen „Leo“ gehend, circa 1/2 Jahr alt. Abzuholen gegen Ertrag der Eintückungsgebühr und Futtergeld: Luffenstraße 68, parterre.

Haus-Verkauf.

Im östlichen Stadtteil ist ein sehr rentables, elegant ausgestattetes und der Neuzeit entsprechendes Haus mit Hof und Garten, zu jedem Geschäft geeignet, auch als Herrschaftshaus, um jeden annehmbaren Preis unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 5037 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

3.2. Ein massiv erbautes Haus vor dem Karlsruher Thor, in nächster Nähe der Gartenstraße gelegen, mit Einfahrt, Hof und großer heller Werkstätte, sehr rentierend, ist Verhältnisse halber bei einer Anzahlung von 4000-5000 Mark aus erster Hand sehr preiswürdig zu verkaufen. Restantanten wolle ihre Adresse unter Nr. 5179 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Haus-Verkauf.

4.2. In schönster und gesundester Lage vor dem Durlacher Thor ist ein massiv neu erbautes, sehr schönes, 4stöckiges Privathaus mit schönen Doppelwohnungen, Glasabschluss zc. zc. im Stod aus erster Hand zu verkaufen. Das Haus eignet sich hauptsächlich als Kapitalanlage, da dasselbe nachweislich pro Jahr einen Renteüberschuss von über 1100 Mark nach Abzug sämtlicher Kapitalzinsen abwirft. Anzahlung ca. 5000 Mark. Nur Selbstkäufer wollen ihre Adresse unter Nr. 5178 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

Bauplatz-Verkauf.

4.2. Ein Bauplatz in der Bismarckstraße, zwischen der Seminar- und Westendstraße gelegen, im Flächeninhalt von ca. 700 bis 800 qm, ist preiswürdig zu verkaufen. Restantanten wolle ihre Adresse unter Nr. 5177 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Bleiche-Verkauf.

Wegen Todesfall ist eine Bleiche, bestehend aus 1 Wohnhaus, 2 Waschküchen, Bleichplatz und Garten, unter günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Näheres Albststraße 12 in Mühlburg.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.1. Ein Kater ist an freundliche Leute abzugeben. Ebenfalls sind 2 Kanarienvögel und 1 Stieglitz zu verkaufen: Sofienstraße 147.

* Zu verkaufen: 1 Kanapee für 12 M., 1 eiserne Beistelle mit 2 Seegrasmatzen für 10 M., 1 Kochherd mit Messingflange und Sparrost für 20 M. und 1 Küchenschiff, alles noch gut erhalten. Näheres Bahnhofsstraße 14 im 3. Stod.

2.2. Die Einfriedigung des Eckplatzes in der Kreuzstraße von 41,0 m Länge und 2,25 m Höhe ist im Ganzen zu verkaufen. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 23 im Bureau.

Musik-Automat

(Symphonion), großes Format, zum Stellen, für Salon oder bessere Wirtschaft passend, mit Geld-einwurf, 100tönig, prachtvoller, reichgeschmückter Schrank, so gut wie neu, mit 36 Scheiben, Neufabrikpreis M. 324.- wird zu M. 150.- abgegeben: Durlacherstraße 23 im Hinterhaus.

Hasen,

verschiedene Rassen, junge und alte, sind fortwährend zu verkaufen. **J. Kötterer,** Marienstraße 19, Seitenbau, parterre.

Ital. Konzertgeige

zu verkaufen. Offerten sind unter Nr. 4973 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pianino,

ein elegantes, ausgezeichnet im Ton, ist im Auftrag einer Herrschaft zu verkaufen im Auktionsgeschäft von **S. Fischmann,** Rähringerstraße 29.

Klostergemälde.

*3.2. Zwei sehr alte und sehr gut erhaltene wertvolle Oelgemälde „Petrus“ und „Paulus“ sind zu verkaufen in Durlach, Hauptstraße 18 im 2. Stod.

Herd-Verkauf.

3.2. Ein gut erhaltener, gebrauchter Wagner'scher Herd ist zu verkaufen. Näheres Hirschstraße 71 im 1. Stod.

Eine Tischwaschmaschine

ist billig zu verkaufen: Kaiserstraße 177 im Laden. 2.2.

Gasmotoren,

einige gebrauchte, verschiedener Pferdestärken, habe ich wegen Aufstellung von neuen billig zu verkaufen. **B. Wirth,** Gartenstraße 2.

Bratenfett

wird abgegeben. **Restaurations Stadtgarten.**

Kauf-Gesuche.

5.4. Ein noch gut erhaltener Handpressenwagen von 2-2,20 m Länge und 1-1,10 m Breite wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 4954 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Eiskasten

mittlerer Größe und ein Messing-Vierbahnen mit Ventil zu kaufen gesucht: Kaiser-Allee 26.

Eisschrank.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener Eisschrank wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 5199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, Bücher und sonst abgängigen Sachen sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an **Sal. Gutmann,** Durlacherstraße 55 hier.

Achtung!

Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel und Betten, bezahlt am Besten

M. David,

12 Marktgrafenstraße 12.

Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus. Bitte genau die Hausnummer zu beachten.

Schön- u. Schnellschreiben,

bei gleichzeitiger Anmelbung Mehrerer erhebliche Preisermäßigung - Stunden in und außer dem Hause - SchülerInnen separat - 10.4. **A. Simon,** Karlstraße 21.

Zither-Unterricht

wird gründlich gegen mäßiges Honorar erteilt: Artikel 19 a, parterre. - Dasselbst ist eine vorzügliche Zither billig zu verkaufen.

Pflegeeltern-Gesuch.

* Wer nimmt ein neugeb. Kind in Pflege und zu welchen Bedingungen? Leute auf dem Lande bevorzugt. Offerten unter Nr. 5197 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Anzeige.

Durlacher Feigen-Kaffee von **Gebrüder Winkert,** Durlach, das Beste um einen vorzögl. Kaffee z. bereiten.

2.1. Meine Wohnung befindet sich von heute ab
Lammstr. 12, eine Treppe hoch
 (gegenüber dem Café Bauer).
 Karlsruhe, 18. Juli 1896.
Dr. med. August Schuberg,
 pract. Arzt.



Markgräfler Schaumwein,
 mehrfach prämierte,
 gesetzlich geschützte Marke,
 empfiehlt
Julius Hoeck,
 Kriegstraße 6
 und
 Kaiserstraße 102.
 Telephon 74.

- Niederlagen bei:
- Josef Beck, Schützenstraße 61,
 - J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
 - E. Deuble, Augartenstraße 24,
 - Eisenmenger, Schillerstraße 12,
 - Frau Friedlein, Bernhardtstraße 9,
 - E. Frick, Schützenstraße 65,
 - F. Gailing, Belfortstraße 7,
 - E. Gäng, Kaiserstraße 43,
 - Wich. Götzmann, Winter- u. Rüppurrerstr.
 - Herm. Gräfe, Werderstraße 8,
 - J. Groß, Waldhornstraße 48,
 - Max Hagmann, Rheinstraße 27,
 - Hagner, Werderstraße 84,
 - Josef Heck, Leopoldstraße 11,
 - E. Heiß, Karl-Friedrichstraße 6,
 - Ehr. Hertle, Bähringerstraße 19,
 - J. Huber, Herrenstraße 54,
 - Frau E. Joseph, Kriegstraße 3 a,
 - H. Karcher, Schützenstraße 50,
 - E. Karrer, Rüppurrerstraße 84,
 - W. Körner, Waldstraße 61,
 - Ehr. Kuhn, Kurvenstraße 18,
 - A. Kühn, Schützenstraße 13,
 - Otto Lampson, Rudolfstraße 28,
 - Serb. Ladpe, Kaiserstraße 64,
 - S. Leiser, Leisingstraße 21,
 - E. Maier, Adlerstraße 40,
 - Fried. Mayer, Salzer Nachf., Kaiserstr. 69,
 - Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
 - W. Meerkle, Kaiserstraße 160,
 - Herm. Mösch, Leisingstraße 5,
 - J. Neumeier, Schillerstraße 23,
 - Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
 - S. Ott, Ohrenstraße 1,
 - Frau M. Raupmüller, Kaiser-Allee 65,
 - E. Richter, Bähringerstraße 77,
 - Scherer, Göbelsstraße 1,
 - Weinrad Schlegel, Bähringerstraße 20 a,
 - J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
 - W. Scholl, Grenzstraße 9,
 - W. Schwindke, Gartenstraße 13,
 - Martin Spies, Degensfeldstraße 17,
 - A. Steinmann, Werderstraße 42,
 - A. Stenzel, Sofienstraße 66,
 - J. Vetter, Birtel 15,
 - Het. Weiland, Karlstraße 54,
 - August Wille, Akademiestraße 23,
 - J. Wirth, Kriegstraße 122,
 - Gust. Ziemer Nachf., Viktoriastraße 19.

Neue holl. Boll-Häringe
 eingetroffen bei
Gottl. Mayer,
 *2.1. Durlacher Allee 80.

62. **Zum Ansetzen**
 empfehle:
 Fruchtbrandtwein, Nordhäuser Korn-
 brandtwein, garantiert reines Kirschchen-
 und Zwetschgenwasser, Arac, Rum,
 vorzüglichen Weinessig, Essigessenz,
 roth u. weiß, sowie sämtliche Gewürze.
F. X. Rathgeb,
 vormals Friedr. Maifsch, Hoflieferant,
 57 Ludwigplatz. Telephon 381.

Bringe hiermit mein großes, bestfortirtes
 Lager in
rohen u. gebrannten Kaffee's
 in empfehlende Erinnerung.
 Als besonders preiswürdig empfehle:
Riesenkaffee, gebrannt, Mt. 1.80,
Perlkaffee, 1.60,
gute Mischungen à Mt. 1.40, 1.60,
 1.80, 2.—. 64.
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
 Drogen, Colonials, Material- u. Farbwaren.

Das Bureau der
General-Agentur der Bremer Lebensversicherungs-Bank
 befindet sich jetzt
Douglasstraße 1.
 Karlsruhe, den 16. Juli 1896.
P. Becker, General-Agent.

Das beste und unschädlichste Conservierungsmittel für einge-
 machte Früchte ist
„Salicylsäure“.
 In Substanz oder in Lösung **chemisch rein** zu haben
 in den Apotheken.

Quäker Oats,
 nur ächt mit der Schutzmarke,
 ist die bewährte feine reine Hafergrütze,
 ist die Oats, welche in Amerika, England, Deutschland, Holland etc. etc. fastausschliesslich
 von Consumenten verlangt wird.
Warum?????
 Weil die Fabrikanten allständig bemüht sind, nur das beste Rohprodukt zu verarbeiten
 und nur das feinste Fabrikat herzustellen.
 Vertretung und Lager für Karlsruhe und Umgegend:
Emil Stirn in Karlsruhe.



*
 Alterthümliche
Möbel, Spiegel,
Lustre und Decorations-
 gegenstände
 in den verschiedensten Stilarten
 zu vernünftigen Preisen.
J. L. Distelhorst,
Karlsruhe i. B., Waldstrasse 32.
 Aus Museen und aus Privathesitz erworben.
 Deutschen, französischen, niederländischen,
 italienischen und englischen
 Ursprungs
Photographien nebst
 Diensten.
 *

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Ma-
doira, Malaga, Tarragona, Vermouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Cham-
pagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey

empfohlen

Karl Baumann,
Wein- und Theegeschäft,
Akademiestraße 20.

**Champagner-Weine**

von

C. H. Mumm & Co., Reims,

Schaumweine

von

Mathes Müller, Eltville a. Rh.,
beste deutsche Marke,
empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung,Generalagent,
Blumenstraße 5, parterre.**Versuchen.**

1887er

Hennessy - Cognac

per Flasche Mk. 4.50, bei 6 Flaschen Mk. 4.25

bei

C. Cartharius,

Douglasstraße 8.

10.5.

Zum Ansetzen

empfiehlt

Ia Kornbranntwein,

sowie achten alten Nordhäuser

Kornbranntwein

in garantiert reingebrannter Waare

W. Erb, am Videllplatz.**Spizwegerich - Bonbons**

in Packeten à 10 Pfg. empfiehlt

Emil Rödorer, Conditior,

Käbringerstraße 21.

3.2.

Zum Ansetzen

empfehle:

Fruchtbranntwein,

Kornbranntwein, Kirschen- u.

Zwetschgenwasser,

Arac, Rum, Cognac

in nur besten Qualitäten billigst.

Carl Hager,

Großh. Hoflieferant,

Erbprinzenstraße, nächst dem Rondellplatz.

Telephon 358.

Gefrorenes,täglich frisch, höchst preiswerth in Por-
tionen, Steinen und Figuren.**M. Giebel's Conditorei,**

49 Waldstraße. — Sofienstraße 26.

— Telephonverbindung.

**Noch kurze Zeit**

gebe ich auf Stückwaaren

10% Rabatt.Große Auswahl von **Resten**
zu Kleidern und Blousen zc. äußerst billig.**Gardinen**

3.1.

in allen Preislagen billig mit 10% Rabatt.

C. F. KOPF, Herrenstraße 14.**Kneipp-Wäsche,**

gestrickte Leinen-Wäsche

(Leuz'sches Fabrikat, laut Attest von Herrn Prälat Kneipp empfohlen):

Hemden,**Hosen,****Jacken,**

verkauft wir wegen Platzmangel unter Selbstkostenpreis.

Himmelheber & Vier,

Wäsche-fabrik,

171 Kaiserstr. 171.

Großer Schirm-Ausverkauf.

110 Kaiserstraße 110.

Wegen vorgerückter Jahreszeit und nach stattgefundener Inventur habe ich einen

Ausverkaufmeiner noch vorräthigen Sonnenschirme eröffnet, in welchem zu ganz
besonders billigen Preisen verkauft wird.

Italienisches Schirmlager von

Buschini Pietro,

110 Kaiserstraße 110.

NB. Reparaturen und Ueberziehen schnell und billig.

Warnung.

3.2.
Zeit einiger Zeit stimmt ein **Soldat**, Gefreiter
mit Schüzenschnur aus dem Regiment 137, in meinem
Namen Klaviere; derselbe hat von mir **d u r c h a u s**
f e i n e n Auftrag.

Ich warne hiermit das verehrl. Publikum davor.

Ludwig Schweisgut, Hoflieferant,
Pianosorte-Niederlage, Herrenstraße 31.

58 11. **H. Zentner,**
 Ecke der Kronen- und Marktgrafenstraße 25,
Colonialwaarenhandlung,
 empfiehlt als Spezialität: **Gewürze,**
Kaffee, Thee, Chocolate, Salatöl,
Macaroni, Teigwaaren, Toilette-
und Waschseifen, Spiritus u. zu
 billigsten Tagespreisen.

Kinder-
Nährmittel

GROSSER ADRIAT. IMMERFRISCHE WAARE.

— **Hofdrogerie Carl Roth.**

3.3. **Neue holl.**
Bollhöringe
 empfiehlt
Louis Kemm,
 Kaiserstraße 26, gegenüber dem gold. Ochsen.

Neue grüne Kernen
 eingetroffen bei
Gottl. Mayer,
 *2.1. Durlacher Allee 30.

In selbsteingemachtes
neues Sauerkraut
 empfiehlt
Gottl. Mayer,
 *2.1. Durlacher Allee 30.

Fliegensammler,
Fliegenleim,
Fliegenpapier
 empfiehlt die Hofdrogerie
Carl Roth.

Schwabentod,
 als:
 Wörtern,
 Bacherlin,
 Thurmeln,
 Insecticide. Vicat,
 Dalmatiner Insecten-
 pulver,
 empfiehlt
 Carl Roth, Hofdrogerie.

Haarnadeln,
Schmucknadeln,
Hutnadeln
 in grosser Auswahl und den verschiedensten
 Ausführungen empfiehlt
Friedrich Blos,
 Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail, 2.1.
 Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Aufgepaßt! Nur einige Tage in Achtung!
 3.2. **Karlsruhe, Kaiserstrasse 65,**
 gegenüber der Brauerei Höpfer.
Konkurs-
Schuhwaaren-Ausverkauf,
 sowie Verkauf der Waaren grosser Schuhfabriken
 veräume Niemand.
 Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
65 Kaiserstraße 65. Heinrich Pfersdorf.

Ruhrkohlen,
I. Qualität,

empfehle direkt ab Schiff
Maxau
 zu billigsten Sommerpreisen.
L. Dörflinger jr.,
 Kontor: Hirschstraße 33.

Wirthschaftseröffnung u. Empfehlung.
 Einem tit. hiesigen und auswärtigen Publikum sowie einer verehrlichen Nach-
 barschaft hiermit zur gefl. Nachricht, daß ich die altrenommirte, neu hergerichtete
Weinwirthschaft, Ritterstr. 18
 (früher Müller),
 Samstag den 18. d. M. eröffnen werde.
 Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, durch Verabfolgung guter Ober-
 länder Weine sowie reichhaltige Frühstück- und Abendkarte meine
 werthen Gäste zufrieden zu stellen.
 Für das mir seither geschenkte Vertrauen bestens dankend, bitte ich Sie, mich
 auch in meinem neuen Unternehmen gefl. unterstützen zu wollen und zeichne
 hochachtend **J. Lorenz**
 (früher Brauerei Schrempf).
 NB. Empfehle noch einen sehr guten Mittags- und Abendtisch in und
 ausser Abonnement. 22.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
 Die Einnahmen der badischen Bahnen betragen im Monat Juni:

	aus dem Personen- verkehr	aus dem Güter- verkehr	aus sonstigen Quellen	Summa	Januar bis mit Juni
	M.	M.	M.	M.	M.
nach provif. Feststellung 1896	1 652 797	2 758 282	321 300	4 732 379	25 990 883
nach provif. Feststellung 1895	1 895 604	2 348 431	302 400	4 546 435	23 674 652
nach definitiver Feststellung 1895 . .	1 906 129	2 429 317	316 327	4 651 773	23 991 997
Im Jahre 1896 gegen die provif. Einnahme des Jahres 1895	—	409 851	18 900	185 944	2 316 231
mehr	242 807	—	—	—	—
weniger	—	—	—	—	—
und gegen die definitiven Einnahmen des Jahres 1895	—	328 965	4 973	80 606	1 998 886
mehr	—	—	—	—	—
weniger	258 832	—	—	—	—

Leinen.

Servietten, Handtücher, Tischtücher, Tischläufer, Taschentücher, fertige weisse leinene Betttücher empfehlen zu ausserordentlich billigen Preisen
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Beste und billigste Bezugsquelle für garantirt neue, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische
Bettfedern.
Wie versendet kostenfrei, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantum **Gute neue Bettfedern** per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; **Feine prima Halbdaunen** 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; **Polarsfedern: halbweiß** 2 M., weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; **Silberweiße Bettfedern** 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., ferner: **Echt chinesische Ganzdaunen** (sehr sättig) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 6% Rabatt. — Nichtgekauftes bereitwillig zurückgenommen.
Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Zur Badesaison.
Gummi-Badehauben und Hüte, Schwimmgürtel, Baderollen, Schwämme und Schwammtaschen, Frottierhandschuhe und Gürtel empfehlen in reichster Auswahl 3.1.
Telephon **Aretz & Cie.,** Kreuzstr. 219, 21,
Spezialgeschäft in Gummiwaaren u. Linoleum.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Karlsruhe, 16. Juli.
Die Inhaber von Kilometerbesten haben es mehrfach unangenehm empfunden, bei Reisen mit Schnellzügen nach Weinheim, Darmstadt und Frankfurt a. M. die ab Heidelberg nötigen Fahrkarten während des meist kurzen Zugsaufenthaltes auf dieser Station lösen und zu dem Zwecke den ziemlich weiten Weg vom Mittelbahnsteig zum Schalter und wieder an den Zug zurücklegen zu müssen. Um diese Unbequemlichkeiten zu beseitigen und dem Publikum die Vorteile der direkten Wagen wieder zuzuwenden, hat die Eisenbahnverwaltung auf den wichtigeren hiesigen Stationen Schnellzugsfahrkarten (für einfache Fahrt und für Hin- und Rückfahrt) von Heidelberg nach den genannten drei Stationen aufgelegt, die schon beim Antritt der Reise auf der ursprünglichen Abgangstation gelöst werden können, so daß also ein Kilometerbesthaber für eine Reise von Freiburg oder von Karlsruhe nach Frankfurt und zurück sich die Fahrtausweise für Hin- und Rückfahrt auf der Abgangstation verschaffen kann, indem er sich einen Kilometerbesteintrag nach Heidelberg und zurück fertigen und gleichzeitig eine Rückfahrkarte Heidelberg-Frankfurt und zurück verabfolgen läßt.
Liegen die Karten auf der Abgangstation nicht auf, so wird sich deren Lösung meistens auf einer geeigneten Zwischenstation mehr empfehlen, als erst auf der Uebergangstation Heidelberg. Bei einer Reise von Oernsbach nach Frankfurt wäre es demnach zweckmäßig, die Fahrkarte Heidelberg-Frankfurt in Rastatt zu entnehmen.
Die besagten ab Heidelberg lautenden Fahrkarten können auch zu den über Schwezingen verkehrenden Zügen benützt werden.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)
Am 16. Juli waren im Großherzogthum verseucht:
An Maul- u. Klauenseuche: Amtsbezirk Breisach; Gemeinde Jechlingen; Emmendingen; Herbolzheim, Oberhausen u. Welschweiler; Freiburg; Neuenhauzen und Bähringen; Ebrach; Ebrach; Baden; Baden und Oos; Rastatt; Durmersheim und Oberweiler; Bruchsal; Huttenheim, Oberhausen (Waghäusel) u. Philippsburg; Karlsruhe; Graben; Forzheim; Göbbrichen (Kastharmenthaler Hof); Mannheim; Scharhof; Schwezingen; Osterheim; Eppingen; Eppingen; Heidelberg; Weiblingen (Grenzhof); Sinsheim; Barmen; Buchen; Hamstadt und Hettlingen, sowie Wertheim; Rastatt. — An Schweinefleuche: Mannheim; Ladenburg, und Weinheim; Heddesheim.

Neu! **Erste ächte Pariser Neuwascherei** **Neu!**
für Hemden, Chemisetten, Kragen und Manschetten, Herstellung wie neu. **Größte Schonung der Wäsche.**
Mein Verfahren besitzt einzig und allein schon dadurch den Vorzug, daß es mir, mit den besten Kräften versehen, möglich ist, bei schon öfters getragener Wäsche neben Appretur und Weiße auch die alte Façon bei größter Schonung wieder herzustellen.
Pressante Commissionen können innerhalb zwei Stunden geliefert werden.
Die Wäsche wird kostenfrei und pünktlich jede Woche abgeholt und zurückgeliefert.
Ich empfehle mein Unternehmen gefälliger Unterstützung.
Bitte mein Geschäft nicht mit anderen zu vergleichen.
Hochachtungsvoll
9.7. **F. Maisch, Karlsruhe, Adlerstraße 28.**

Gesellschaft Eintracht.
2.2. **Samstag den 18. Juli 1896, Abends 8 Uhr,**
Garten-Concert
(bei günstiger Witterung).
Der Vorstand.

Liederhalle Karlsruhe.
2.2. **Samstag den 18. Juli bei günstiger Witterung**
Herrenabend
in Grünwinkel (bei Kist).
Zusammenkunft 8 Uhr am Mühlburgerthor, für Heimfahrt mittelst Pferde-
bahn ist Gelegenheit geboten.
Zugleich laden wir unsere passiven Herren Mitglieder zur Betheiligung
an dem am 2./3. August in **Stuttgart** stattfindenden **V. Deutschen**
Sängerbundesfeste mit dem Befügen freundlichst ein, daß uns noch eine
Anzahl Quartiere in Stuttgart zur Verfügung stehen. Anmeldungen erbitten
wir bis längstens 19. Juli.
Der Vorstand. 2.2.

Arbeiterbildungs-Verein.
2.2. **Montag den 20. Juli l. J., Abends 7/9 Uhr,** findet unsere halb-
jährige, statutengemäße
Generalversammlung
mit folgender Tagesordnung statt.
1. Neuwahl der nach §. 20 der Satzungen auscheidenden Ausschußmitglieder.
2. Verschiedenes.
Hierzu werden die Vereinsmitglieder mit dem Ersuchen um zahlreiches Erscheinen
freundlichst eingeladen.
Der Vorstand.

2.1. **Colosseum**
(bei günstiger Witterung im Garten — bei ungünstiger Witterung im großen Saale).
Samstag den 19. und Montag den 20. Juli, Abends 8 Uhr,
zwei große Konzerte,
ausgeführt von den seit einer ganzen Reihe von Jahren bestbekanntesten Komiker und Charakterdarsteller
Emil Alberty und Frau.
== Gastspiel ==
von
Rosa Müller-Felseck,
bedeutendste Koloratursängerin der Gegenwart.
Eintritt 30 Pfg. Reservirter Platz 50 Pfg.
Zeugniss.
Königl. Conservatorium für Musik und Theater in Dresden.
Frau Rosa Müller-Felseck unterzog sich einer Prüfung, welche ergab, daß dieselbe eine
gut gekulte routinirte Sängerin ist, welche das bessere Concert-Repertoire den vollen künstlerischen
Ansprüchen gemäß beherrscht, so daß bei ihren Vorträgen höheres Kunstinteresse obwaltet.
Der Direktor des Königl. Conservatoriums für Musik und Theater:
(L. S.) **Prof. Eugen Krantz.**
Dresden, den 29. November 1895.

Dr. Lahmann's



vegetabile Milch (Pflanzenmilch)

löst vollkommen die Aufgabe, die Thiermilch (Kuh- oder Ziegenmilch) zu einem wirklichen Ersatz für Muttermilch zu machen, denn Dr. med. Lahmann's vegetabile Milch macht, der Thiermilch zugesetzt, dieselbe für den jüngsten Säugling leicht verdaulich, indem sie das Bilden fester Käseklumpen im Magen verhindert, und erhöht sodann durch ihren Gehalt an feinsten Zuckerstoffen und edelsten Pflanzenfetten den Nährwerth der Thiermilch derart, dass dieselbe der Muttermilch vollkommen gleichwerthig wird.

Preis per Büchse Mk. 1.30.

Man verlange Gratis-Broschüre von den alleinigen Fabrikanten

Hewel & Veithen in Köln a. Rhein.

Dr. Lahmann's vegetabile Milch

ist käuflich in allen Apotheken, sowie besseren Droguen- und Colonialwaaren-Handlungen.

Beim Kaiserl. Patentamt
sub Nr. 3163 eingetragene
Schutzmarke.

Niederlage: Hof-Drogerie **Carl Roth.**

21.10.

Knorr's Hafermehl,
Weibezahn's Hafermehl,
Muffler's Kindernahrung,
Nestle's Kindermehl,
Kufeke's Kindermehl,
Rademann's Kindermehl,
Biedert's Kindernahrung,

Die Apotheken

von **Karlsruhe-Mühlburg**

empfehlen

Condensirte Milch,
Kasseler Haferkakao,
Michaelis Eichelkakao,
Eichelkaffee-Extract,
Medicinal-Tokayer (ächt),
Französ. Cognac (ächt),
Heidelbeerwein.

Staub-u. Reise-Mäntel, Kragen, Capes und Blousen

werden der **vorgerückten Saison** wegen zu **fabelhaft billigen Preisen** abgegeben.

Eduard Darnbacher,

22.

185 Kaiserstrasse 185.

Schwarze und farbige Jacken,

zurückgesetzt, à **3 bis 10 Mark** das Stück.

20. Friedrichsbad Karlsruhe.

Wasserwärme 15—16, Douchen 10—11 Grad.
Das Bassin wird jeden Tag frisch gefüllt.

12.3. Friedrichsbad.

Jeden Montag Nachmittag von 1—8 Uhr,
Mittwoch Abend 7—10
kostet 1 Bannenbad **II. Klasse** 30 Pfg.
Jeden Samstag Abend von 7—10 Uhr
kostet ein Schwimmbad 20 Pfg.

3.2. Nuits-Panorama

(Festhallenplatz).

Sonntag den 19. d. Mts.

Eintritt zu halben Preisen.

Die Verwaltung.

Druck und Verlag der G. H. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.